Schleifmaschinen

Artikel vom **7. August 2018**
Schleifmaschinen



Die neue »Spiro F12« erweitert die Supfina Feinschleif-Maschinenserie im oberen Segment und wurde konzipiert, Werkstücke mit besonderen Höhen-, Parallelitäts- und Ebenheitsanforderungen in dem sehr breiten Spektrum von 6 bis zu 420 mm Durchmesser präzise und wirtschaftlich zu bearbeiten. Neben der steifen Maschinenkonstruktion und dem besonders energieeffizienten, wartungsarmen Antriebskonzept beeindruckt die Anlage durch die ergonomische und visuelle Bedienung. Auch hier spiegelt sich die Idee hinter der Maschinenserie wider: präzise Planbearbeitung mit hoher Qualität, Kosteneffizienz und Ergonomie. Der Maschinenbauer beweist mit der Maschine ein hohes Entwicklungstempo, so präsentierte man erst vor Kurzem die »Spiro F5«, den »kleinen Bruder« für Werkstücke von 4 bis 150 mm Durchmesser und ab einer Bauteilhöhe von nur 0,5 mm bis 50 mm. Die Anlage benötigt dabei nur eine sehr geringe Stellfläche und kann Werkstücke mit einem Maximaldruck von 400 daN bearbeiten. Die dritte Maschine der Reihe, die »Spiro F7«, kann Werkstücke mit Durchmessern von 5 bis 200 mm und einer Werkstückdicke von 5 bis 80 mm bearbeiten. Interessant ist bei dieser Maschine die Automation: die so

erreichbaren kürzeren Takt- und Rüstzeiten eröffnen weitere Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung im Feinschleifprozess. Aufgrund des großen Kundeninteresses entwickelte der Hersteller gleichzeitig vielfältige Automationsoptionen für die Feinschleifanlagen. So können Anwender nicht nur abhängig von der Werkstückgröße eine individuelle Anlage, sondern ebenfalls aus einer großen Bandbreite an manuellen und automatischen Zuführungen wählen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Supfina Grieshaber GmbH & Co. KG
Schmelzegrün 7
D-77709 Wolfach
07834 866-0
info@supfina.com
www.supfina.com
Firmenprofil ansehen

MaSuB GmbH
Hohr 4
D-53804 Much
02245 2703
info@blechpartner.de
www.blechpartner.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag